



Der Vorwaldbote

Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt des

Marktes WINDORF

...einfach schön, dort zu leben!



Herausgeber: Markt Windorf · Marktplatz 23 · 94575 Windorf · Tel. 08541/9626-2 · Fax 9626-96 · E-mail: info@markt-windorf.de
Verantwortlich für die gemeindlichen Bekanntmachungen: 1. Bürgermeister Franz Langer oder Vertreter im Amt

Redaktionsschluss jeweils Donnerstag, 9⁰⁰ Uhr

Jahrgang 47

Mittwoch, 2. April 2025

Nr. 14

BEKANNTMACHUNG

NEU
geänderte Telefon Nr.

- WICHTIG -

!!!!!!!!!!!!!!

Ab 3. April 2025

Rathaus Windorf Zentrale

unter neuer Telefon Nr.

08541 9626-0

erreichbar.

Marktratssitzung am 8. April 2025, 19:00 Uhr

Die nächste **Sitzung des Marktgemeinderates** Windorf findet am **Dienstag, 8. April 2025 um 19:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Windorf statt.

Die Bekanntmachung/Tagesordnung der öffentlichen Sitzung ist seit 1. April 2025 an der Amtstafel am Rathaus veröffentlicht.

Ebenso zu finden auf unserer Homepage www.markt-windorf.de unter „Aktuelles/Marktratssitzung“.



Einwohnermeldeamt und Standesamt eingeschränkt erreichbar

Aufgrund einer Fortbildung ist das Einwohnermeldeamt sowie das Standesamt in der Woche vom **07.04.2025 bis 11.04.2025** nur eingeschränkt erreichbar.

Eine persönliche Vorsprache im Einwohnermeldeamt ist an folgenden Tagen möglich:

Montag, **07.04.2025** von **14.30 Uhr** bis **16.00 Uhr**

Dienstag, **08.04.2025** von **14.30 Uhr** bis **16.00 Uhr**

Donnerstag, **10.04.2025** von **14.30 Uhr** bis **17.00 Uhr**

Das Standesamt ist in dringenden Fällen unter 08541/9626-2 erreichbar.

Markt Windorf

Digitale Passbilder ab 1. Mai 2025

Papierbasierte Passbilder sind ab dem 1. Mai 2025 für die Beantragung hoheitlicher Identitätsdokumente (Personalausweis, Reisepass) **nicht mehr zugelassen**.

Lichtbilder müssen ab diesem Zeitpunkt von Fotostudios ausschließlich in elektronischer Form über gesicherte elektronische Übermittlungswege zur Passbehörde übermittelt werden.

Alternativ wird dann auch **im Einwohnermeldeamt** angeboten, **Passbilder elektronisch aufzunehmen** und medienbruchfrei in den Antragsprozess zu übernehmen. Das digitale Passbild wird dann auch gleich auf seinen Biometrietauglichkeit geprüft.

Nähere Informationen werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Markt Windorf

Notdienst der Apotheken im Landkreis Passau

Der Apotheken-Notdienstfinder **per Telefon**

22 8 33 *

von jedem Handy ohne Vorwahl

● **Handy:** 22 8 33* ● **Festnetz:** 0800 00 22 8 33** ● **SMS:** „apo“ an 22 8 33*

(*max. 69 ct/Min/SMS / **kostenlos)

Unter **www.lak-bayern.notdienst-portal.de** können Sie die aktuellen Dienstpläne der Apotheken im Landkreis Passau abrufen.



Neues aus dem



Themenvielfalt beim interkommunalen Austausch der ILE-Geschäftsleiter

Von A wie Arbeitsmedizin bis Z wie Zensus – Gegenseitige Information und Wissensvermittlung



Fürstenstein, 17. März 2025

Das erste Netzwerktreffen in diesem Jahr nutzten die Geschäftsleiter der Passauer Oberland Gemeinden zu einem intensiven Austausch zu unterschiedlichsten Themen. Eingeladen hatte erstmals die Gemeinde Witzmannsberg. Man traf sich im Tittlinger Rathaus, da mit dem Markt Tittling eine Verwaltungsgemeinschaft besteht. Witzmannsbergs Bürgermeister Josef Schuh schaute kurz für die Begrüßung der Gäste vorbei und wünschte einen fruchtbaren Austausch. Fast alle Gemeinden des Vereins Passauer Oberland e.V. waren mit ihren Geschäftsleitern vertreten. Ebenso nahm die Geschäftsführerin der ILE-Gemeinschaft, Gabriele Bergmann, teil.

Wie auch bei vergangenen Treffen reihten sich unterschiedlichste Themen aneinander und wurden Schritt für Schritt abgearbeitet. Das wichtigste und drängendste war wohl die Stromausschreibung der Gemeinden, die im Laufe des Jahres erfolgen muss und über das Vorgehen dazu in einigen Gemeinden noch keine Klarheit besteht. Weiter interessierte die Kollegen, ob es Einwände gegen die Grundsteuerbescheide gibt und wie mit diesen umgegangen werde. Aber auch Personalthemen, der Austausch zu Vergabeverfahren oder aber aktuelle Fragestellungen wie etwa zur Biberthematik sorgten für rege Diskussionen.



Neues aus dem



Wie kann man Demenz vorbeugen? – „Dringlichkeit zum Handeln“ –

Vortrag und Demenzparcours sorgen für wichtige Erkenntnisse



Fürstenstein/Ruderting, 26. März 2025

Am zweiten der Aktionstage in Ruderting zum Thema Pflege und Demenz, die von den elf ILE-Gemeinden im Passauer Oberland gemeinsam mit der Fachstelle für Pflege und Demenz Niederbayern organisiert worden waren, konnten sowohl der Demenzparcours sowie ein Fachvortrag besucht werden.

Erneut fanden sich rund 50 Personen aus dem gesamten Landkreis im Landgasthof zum Müller ein, um sich von den anwesenden Expertinnen den Demenzparcours mit 10 aufgebauten Stationen erklären zu lassen bevor sie ihn durchliefen. Zudem informierte die diplomierte Psychogerontologin Johanna Myllymäki in einem anschaulichen Vortrag über präventive Maßnahmen und gab wertvolle Hinweise darauf,

was man frühzeitig zur Vorbeugung gegen Demenzerkrankungen tun kann und soll.

Zunächst berichtete sie zur aktuellen Lage. So werden derzeit offiziell 1,8 Millionen an Demenz erkrankte Personen gezählt. Allerdings, so die Meinung der Fachfrau, liege die tatsächliche Anzahl der Erkrankten wohl höher, da bei weitem nicht alle Fälle bekannt oder diagnostiziert seien. „Die Dringlichkeit zum Handeln ist da“, so ihr Appell an die Anwesenden. Man solle nicht auf Medikamente warten, denn sie würden nur den Fortschritt der Krankheit verlangsamen. Die über 100 inzwischen diagnostizierten Demenzerkrankungen sind nicht heilbar, daher müsse - so Myllymäki - frühzeitig auf Prävention gesetzt werden. Es sei auch Aufgabe der Fachstellen in Bayern über die Erkrankung aufzuklären und dadurch Hilfestellung zu geben. Studien verdeutlichen, so ihre Ausführung weiter, dass 42 Prozent der Demenzfälle vermeidbar sind. Wie



das? Vieles hänge vom Lebensstil und vom eigenen Verhalten ab. Hier sollte bereits in jungen Jahren angesetzt werden. „Aber wie bereit ist man dafür?“, richtete sich ihre Frage an die Anwesenden. Und weshalb gibt es überhaupt so viele Erkrankte? In diesem Zusammenhang sei zu nennen, dass Menschen heutzutage älter werden als früher, die Versorgungssituation eine andere ist und daher auch mehr „sichtbarer“ Bedarf als früher bestehe. Zurzeit verheißten die Prognosen laut einer US-Studie nichts Gutes: das Lebenszeitrisko an Demenz zu erkranken beträgt bei 55-95-Jährigen fast 50%. Umso wichtiger sei es, sich die Frage zu stellen, was man selbst tun könne, um einer Erkrankung vorzubeugen?

Entwicklung des Gehirns vom Blumenkohl zur Walnuss

Johanna Myllymäki führte die bekanntesten Formen der Demenzerkrankungen auf und erläuterte sie kurz. Die geläufigste darunter ist die sogenannte Alzheimer-Demenz, bei der die Nervenverbindungen im Gehirn durch Eiweißablagerungen blockiert werden. Ähnlich verhält es sich bei der sog. Vaskulären Demenz. Hier werden Blutgefäße blockiert. Sie tritt häufig nach Schlaganfällen auf. Sehr bekannt sei ebenfalls die Parkinson-Demenz, an der der Boxer Muhammad Ali erkrankt war. Alle Demenzvarianten sind Erkrankungen des Gehirns und können nicht geheilt werden. Bildhaft gesprochen würde sich das Gehirn einer Person mit Alzheimer-Demenz von der Form eines Blumenkohls hin zu einer walnussartigen Form verändern, so die Referentin. Man habe außerdem herausgefunden, dass sich dementielle Veränderungen des Gehirns bereits viel früher, nämlich

bis zu 20 Jahre!, vor der Diagnose bilden. Es gebe verschiedene Phasen der Prävention, am besten sei es aber, sie bereits in der Kindheit zu beginnen. Zwar gebe es derzeit vier zugelassene Medikamente, diese seien aber nur symptomorientiert.

Haupttrisiken und präventive Maßnahmen

Schlechte Ernährung mit zu viel Zucker, tierischen Fetten und Bewegungsmangel gehören zu den Risikofaktoren, ebenso Bluthochdruck, Diabetes aber auch fehlende geistige Abwechslung oder soziale Isolation. Schlafmangel, Paradontose, Schwerhörigkeit und zu hoher Alkoholkonsum sind außerdem anzuführen. Es gelte auch – vor allem im Alter – Stürze mit Gehirnerschütterungen zu vermeiden. Was also kann man selbst und aktiv tun, um einer Erkrankung vorzubeugen? Hierzu zählt die Fachfrau folgende Maßnahmen aus dem Bereich Ernährung auf: z.B. mediterrane Ernährung mit wertvollen Ölen, wenig Salz und Zucker, wenig tierische Fette, aber viel Obst und Gemüse. Außerdem solle man für geistige Abwechslung, viel Bewegung (Tanzen, TaiChi), eine gute Schlafhygiene (keine elektrischen Geräte im Schlafzimmer, keine Handynutzung kurz vor dem Zubettgehen) oder auch soziale Kontakte sorgen.

Ungeduld und Hilflosigkeit

Vor und nach dieser kompakten Information zum Krankheitsbild und vorbeugenden Maßnahmen konnten die Besucher den aufgebauten Demenzparcours erleben und am eigenen Körper und Geist erfahren wie es sich anfühlt, wenn man an Demenz erkrankt ist. Eine entsprechende Einweisung zu den 10 Stationen, die übliche



Alltagssituationen darstellen, wie z.B. die Einnahme von Mahlzeiten, die Bewegung im Straßenverkehr oder auch das Lesen oder Malen, erhielten die Besucherinnen und Besucher durch Susanne Kurka. Sie kommt aus dem Pflegebereich und ist gemeinsam mit Johanna Myllymäki an der Fachstelle für Pflege und Demenz Niederbayern mit Sitz in Landshut Ansprechpartnerin und Referentin.

Das Fazit der Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die sich dem Parcours stellten, war ernüchternd. Man sei an seine Grenzen gestoßen und könne nun nachvollziehen, wie der Pegel der Ungeduld steigt, wenn man einfachste Dinge nicht mehr bewältigen kann. Ein Gefühl der Hilflosigkeit und Ohnmacht mache sich breit, wenn man das erkennt, so eine Teilnehmerin aus Fürstenstein. Somit war auch der Zweck des Demenzparcours erfüllt. Er soll nämlich Einblick in die Welt eines Betroffenen geben, um Verständnis für die Lage von Demenzerkrankten zu erzeugen.

Die Veranstalter, die elf ILE- Gemeinden im Passauer Oberland und die Fachstelle aus Landshut lagen also genau richtig mit ihrem Angebot an diesen zwei Tagen in Ruderting.

Als Dank für ihre fachliche Expertise und die beiden intensiven Tage vor Ort übergaben Bgm. Rudolf Müller und ILE-Geschäftsführerin Gabriele Bergmann frühlingshafte Präsente an die beiden Referentinnen, Johanna Myllymäki (2.v.r.) und ihre Kollegin Susanne Kurka (re.).





Gottesdienstordnung der Pfarrei Otterskirchen v. 06.04. – 13.04.2025

Sonntag 06.04. 5. Fastensonntag

Sammlung für Misereor

08.15 Uhr Pfarrgottesdienst für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei

Heiliges Amt von

Maria und Sebastian Schwingenschlögl für Ehemann und Vater zum Sterbetag

Josef und Hilde Stadler für Josef Hauzenberger

Fam. Johann Rodler, Hidring für Josef Hauzenberger

L: Maier G.

Johann und Josef Buchbauer, Otterskirchen für Hans Brinninger

Maria Kellermann für Frieda Christoph

Amt für alle armen Seelen

**Im Rahmen dieses Gottesdienstes wird die Bußandacht für Ostern mit
Gewissenserforschung mitgefeiert.**

14.00 Uhr Kreuzwegandacht - Seniorengruppe

Dienstag 08.04. Nachmittagsgottesdienst in Neuhofen

13.30 Uhr Heilige Messe von

Fam. Günther Leitl für Josef Fuchsgruber

Alois und Gunda Bumberger für Alfred Angerer

Fam. Dick, Ebersberg für Josef Hauzenberger

Traudl und Hans Bernhardt mit Kindern für Inge Himsl

Michael Gotzl mit Hilde für Ehefrau und Mama zum Geburtstag

Hilde Gotzl für Ursula Dick

Hilde Gotzl für Fr. Inge Himsl

**Anschließend lädt der Pfarrgemeinderat zum gemütlichen Beisammensein
bei Kaffee und Kuchen ins Schützenheim in Neuhofen ein.
Eine besondere Einladung ergeht an die Seniorinnen und Senioren der Pfarrei
Mitfahrgelegenheit: 13.15 Uhr am Pfarrhof**

Donnerstag 10.04.

10.00 Uhr Polizeigottesdienst

Sonntag 13.04. Palmsonntag

Sammlg. für Seelsorge im Hl. Land

09.15 Uhr Palmweihe vor dem Pfarrhof – Palmprozession

09.30 Uhr Heiliges Amt von

Fam. Götz, Stampfing für Ehemann, Vater und Opa zum Sterbetag

Fam. Kühberger, Neuhofen für Franz und Martha Winter zum Sterbetag

Maria Mehlretter mit Kindern für Ehemann, Vater und Opa zum Geburtstag

Franz und Hannelore Sitteringer für beiderseits verstorbene Eltern und Angehörige

Alois Oberneder, Windorf für Alois Eineder

L: Kirchberger E.

Markus und Monika Berndl für Rosi Wieninger

Maier G.

Fam. Franz Kapfhammer, Stampfing für Hans Graf

K: Kirchenchor

Herzliche Einladung an Kinder!

Der Frauenbund bietet vor der Palmweihe (Pfarrhof) Palmbuschen zum Verkauf an.

14.00 Uhr Kreuzwegandacht in Neuhofen



Gottesdienstordnung der Pfarrei Rathsmannsdorf vom 05.04. – 13.04.2025

Samstag, 5.4. Vorabendgottesdienst zum 5. Fastensonntag

Sammlung für Misereor

19:00 Uhr Heiliges Amt von

Katharina Gottl-Schober für Ehemann zum Sterbetag
 Monika, Sebastian und Patrizia für lieben Ehemann und Vater Fritz Meier zum 15. Sterbetag
 Fam. Martha Endl für lieben Ehemann, Vater und Opa zum Sterbetag
 Maria und Johann Endl, Dentberg für Monika Kühberger
 Johann und Maria Endl für liebe Schwester und Schwägerin Resi Schulz, Albersdorf
 Johann, Renate, Monika und Helmut mit Familien für liebe Tante Resi Schulz, Albersdorf

Im Rahmen dieses Gottesdienstes wird die Bußandacht für Ostern mit Gewissenserforschung mitgefeiert.

Sonntag, 6.4. 5. Fastensonntag

14:00 Uhr Kreuzwegandacht - Pfarrgemeinderat

Mittwoch, 9.4. Abendgottesdienst

19:00 Uhr Heilige Messe von

Stiftsmesse für Elisabeth Riedinger, Walding und Angehörige
 Fam. Klaus und Rosmarie Dorfmeister für Wilfriede Riesinger
 Fam. Ebner für Anneliese Ilg
 Fam. Schröder, Renholding für Georg Bernhard

Sonntag, 13.4. Palmsonntag

Sammlung f. Seelsorge im Hl. Land

9:30 Uhr Palmweihe beim Kriegerdenkmal – Verkauf von Palmbuschen - Kirchenzug

Pfarrgottesdienst für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei

Heiliges Amt von

Fam. Martina Ebner für Papa zum Geburtstag
 EC Rathsmannsdorf für verstorbene Mitglieder
 Theresia Krügl mit Fam. für Eltern zum Sterbetag
 Maria Radlinger mit Kindern für lieben Cousin Willi Bernhard
 Fam. Franz Unertl für Cousin Willi Bernhard

Herzliche Einladung an Kinder und Vereine!

**Nach dem Gottesdienst findet das Fastenessen des Kath. Frauenbundes
in der Veranstaltungshalle statt.**

Samstag, 12.4. 12:00 Uhr - Taufe Leo Spirk (Diakon Zacher)

Am Montag, 7.4. findet ab 13:30 Uhr wieder ein Seniorennachmittag im Landgasthof Penn statt.
 Alle Seniorinnen und Senioren sind dazu sehr herzlich eingeladen.



Gottesdienstordnung der Pfarrei Windorf vom 06.04. 13.04.2025

Sonntag, 6.4. 5. Fastensonntag

Sammlung für Misereor

9:30 Uhr Heiliges Amt von
Johann und Margareta Aschenbrenner für Johann Hartl
Erwin Schmid für guten Schulfreund Horst Barthel
Fam. Rudolf und Nicole Eisenreich für Vater Rudolf Eisenreich
Fam. Hermann Eisenreich für Bruder Rudolf Eisenreich

Im Rahmen dieses Gottesdienstes wird die Bußandacht für Ostern mit Gewissenserforschung mitgefeiert.

14:00 Uhr Kreuzwegandacht - Pfarrgemeinderat

Dienstag, 08.4.

**08:00 Uhr Morgenlob in der Pfarrkirche, anschließend Frühstück im Pfarrhof.
Herzliche Einladung an alle Pfarrangehörigen.**

Donnerstag, 10.4. Abendgottesdienst

19:00 Uhr Heilige Messe von
Fam. Amann für Reinhart Hötl
Fam. Simon Bettermann für Josef Hartl
Marianne Mayr für Josef Hartl
Fam. Helmut Putz, Ried für Günther Neumeier
Maria Ilg für Günther Neumeier

Samstag, 12.4. Vorabendgottesdienst zum Palmsonntag

18:45 Uhr Palmweihe am Rondell der Uferpromenade mit Kirchenzug
19:00 Uhr Heiliges Amt von Sammlung für Seelsorge i. Hl. Land
Korbinian Messerer mit Fam. für liebe Ehefrau, Mutter, Schwiegermutter und Oma
zum 70. Geburtstag
Siegfried und Brigitte Moosbauer für Agnes Stockbauer
Maria Hochleitner für Agnes Stockbauer
Fam. Martin Schrimpf für Erika Muthig
Karolina Weiß mit Geschwistern für Erika Muthig

Herzliche Einladung an Kinder!

**Vor dem Gottesdienst ab 18:15 Uhr und nach dem Gottesdienst Verkauf von
Palmbuschen und Osterkerzen.**

Sonntag, 13.4. Palmsonntag

**14:00 Uhr Kreuzwegandacht – Kath. Frauenbund Windorf
anschließend Kaffeekränzchen**

Liebe Pfarrangehörige von Otterskirchen, Rathsmannsdorf und Windorf!

Planung der diesjährigen Maiandachten:

Alle Ortschaften, in denen Herr Pfarrer Tulimelli eine Maiandacht halten soll,
mögen sich bitte bis Mitte April mit dem Pfarrbüro Otterskirchen in Verbindung setzen,
damit die Termine geplant und rechtzeitig im Gemeindeblatt veröffentlicht werden können.

Tel. 08546 / 743 oder per Mail pfarramt.otterskirchen@bistum-passau.de



Die einzelnen Kirchenverwaltungen haben nach der Neuwahl im November die konstituierenden Sitzungen abgehalten.

Ende Februar wurden die Kirchenpfleger der drei Pfarreien gewählt:

**in Otterskirchen
in Rathsmannsdorf
in Windorf**

**Urban Dick
Erwin Seidl
Josef Schmid**

Allen gewählten Kirchenpflegern wünsche ich Gottes Segen und viel Freude an ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit in den einzelnen Pfarreien. Vielen Dank für die Bereitschaft, diesen verantwortungsvollen und wertvollen Dienst für die nächsten Jahre zu übernehmen.

**Ich wünsche allen Pfarrangehörigen eine gute Vorbereitungszeit auf das Osterfest.
Pfarrer Jojappa Tulimelli**

Pfarrgemeinderat Windorf

PGR Windorf – Marktplatz 28 – 94575 Windorf

Liebe Windorfer,
herzliche Einladung zur Palmbuschenweihe, vor allem für Familien!

Am Samstag, den 12. April 2025, findet an der Uferpromenade die traditionelle Palmweihe statt. Der Pfarrgemeinderat und Frauenbund Windorf bietet auch dieses Jahr ab 18.15 Uhr an der Uferpromenade Palmbuschen gegen eine Spende von 2,- € an. Sie können diese auch nach dem Gottesdienst an der Pfarrkirche erwerben. Außerdem werden Osterkerzen ab 12.04.2025, sowie bei den Gottesdiensten in der Karwoche zum Verkauf angeboten. Der Reinerlös dieser Aktion wird für die Finanzierung des Blumenschmuckes in unserer Pfarrkirche verwendet. Allen, die uns Palmkätzchen und Grünzeug zur Verfügung gestellt oder beim Binden mitgeholfen haben, ein großes herzliches Vergelts Gott!

Euer Pfarrgemeinderat und Frauenbund Windorf



Altötting - Fußwallfahrt

Anmeldung zur Fußwallfahrt **Windorf – Neuhofen**
nach Altötting am **Karfreitag, 18. April 2025** bitte bei
Martin Bär (Handynummer 0171 57 36 978)
am besten per WhatsApp.

**Abmarsch ist am Karfreitag, 18.04.2025
um 3:00 Uhr vom Marktplatz in Windorf**



Donauschützen Windorf e.V. gegr. 1967



Einladung zur

Generalversammlung mit Neuwahlen

**am Samstag, den 05.04.2025 um 19.00 Uhr
im Schützenheim**

**Um zahlreiche Beteiligung bittet die
Vorstandschaft der Donauschützen Windorf e.V.**

EC Rathsmannsdorf e. V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

**am Sonntag, den 13. April 2025 um 10:30 Uhr
ins Vereinsheim des EC Rathsmannsdorf**

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht 1. Vorstand
2. Bericht Schriftführerin
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Wünsche und Anträge

**Im Anschluss laden wir euch herzlich zur Aufstiegsfeier unserer ersten Mannschaft
mit gemeinsamen Mittagessen ein.**

Der EC Rathsmannsdorf freut sich über zahlreiches Erscheinen!



1. Stammtisch der Überparteilichen Wählergemeinschaft Markt Windorf

Fragen - Mitreden - Diskutieren

Wer: Mitglieder und alle Interessierten

Wann: am 03.04.2025 um 19.00 Uhr

Wo: Bierstub´m "Zum Hansirglbauern" (Hidring)

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Einladung zur Generalversammlung des DJK Windorf



**Am Freitag, den 04. April 2025 um 19 Uhr
im Gasthaus Moser**

Tagesordnung:

- Begrüßung
 - Jahresbericht
 - Kassenbericht
 - Kassenprüfer
 - Entlastung
 - Ehrungen
 - Veranstaltungen 2025
 - Wünsche und Anträge
- (Wünsche und Anträge bitte vorher dem Vorstand mitteilen)

Im Anschluss Spartenversammlung Tennis.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme.
Eure Vorstandschaft

Gerold Bichlmeier

1. Vorstand



SV Rathsmannsdorf e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2025

am Freitag den 11.04.2025 um 19:30 Uhr
im Vereinslokal Landgasthof Penn

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Feststellung der Anwesenheit/Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Kassenbericht des 3. Vorsitzenden
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Neuwahlen der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft durch die Versammlung
8. Bericht des 1. Vorsitzenden des Fördervereins
9. Berichte der einzelnen Trainer bzw. Spartenleiter
10. Wünsche und Anträge

Wir laden alle Mitglieder recht herzlich ein, an der Jahreshauptversammlung teilzunehmen.

Die Vorstandschaft

Herzliche Einladung an die gesamte Bevölkerung

zum **Fastenessen am Palmsonntag, 13.04.25,**

In der Veranstaltungshalle in Rathsmannsdorf nach dem Gottesdienst (Beginn 9.30 Uhr).
Natürlich verkaufen wir auch wieder unsere selbstgebundenen Palmbuschen
vor dem Gottesdienst.

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich euer Vorstandsteam!



Voranzeige: Tagesausflug für Familien, Freunde und Reiselustige nach Berchtesgaden am 28.06.25

mit Besichtigung vom Salzbergwerk, Bergwerk-Jause und Königssee Schifffahrt;
anschließend kleiner Abstecher nach Bad Reichenhall mit Einkehr im Bürgerbräu.





**inkl. 4 Fotos 69,- €*
von 07.-12.04.25**



Für Kinder im Alter von 1 - 10 Jahren.
Fotografiert wird in meinem liebevoll
eingerichteten Atelier / Fotostadl oder
bei schönem Wetter gerne auch im
Fotogarten. Termine nach Vereinbarung!

***Preis gilt für max. 3 Kinder (Geschwister).
Jedes weitere Kind +10,- €.
Die Fotos können wahlweise in 10x15 cm
oder 13x18 cm bestellt werden.**

FotoManufaktur Schadenfroh
Manuela Schadenfroh
Tel. 0151 - 17 24 98 63

Bartlmühle 2, 94575 Rathsmannsdorf
mail@fotomanufaktur-schadenfroh.de
www.fotomanufaktur-schadenfroh.de

FotoManufaktur
..... *Manuela*
Schadenfroh



**BAYERWALD
Pflegedienst**

PERSÖNLICH UND NAH
08544 974 88 55

Ambulante Pflege
Behandlungen nach ärztlicher Anordnung
Beratungsbesuche
Vermittlung von Hausnotrufsystemen
Betreuungsleistungen
Verhinderungspflege
Unterstützung bei Antragstellungen

Wilhelm-Busch-Str. 8
Eging am See



Reinhold Dietrich

EWALD SCHWINGENSCHLÖGL

Autoreparatur – Unfallinstandsetzung – Autolackiererei - betriebseigenen Leihwagen

Wir vermitteln Neu/Gebrauchtfahrzeuge der Marke Ford und alle anderen Marken.

auto-schwingenschloegl@t-online.de

Handy Nr. 0160/98270806 - Telefon 08546 1259 - Fax: 08546 2241



Osterurlaub

Da wir beim Suchen von Osternestern sind, ist die Praxis vom
22.04. – 25.04.2025 geschlossen.

Ab Montag den 28.04.2025 sind wir wieder für Sie da

Vertretung übernimmt nach telefonischer Terminvereinbarung:

Dres. Blüml/Borchert Neukirchen v. W. Tel.: 08504-3110

Dr. Seidl Aicha v. Wald Tel.: 08544-1515

Praxis Peter Kessler



Einladung zum Osterbasar

am Sonntag, den 06.04.2025

von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

in unserem AWO Seniorenzentrum Donautal.

Es wird Selbstgestaltetes aus Holz und Gips, österliche Gestecke und Türkränze,
sowie Selbstgebackenes, angeboten.

Zudem gibt es Kaffee und Kuchen gegen eine Spende,
die unseren Bewohnern zugutekommt.

Auch möchten wir Ihnen an diesem Tag einen Einblick geben,
wie die Spenden genutzt und welche neuen Projekte angestrebt werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Mitteilung der Redaktion – Anzeigenschluss für Ausgabe KW 15

Donnerstag, 10. April 2025 / 09:00 Uhr